

Rückblick Kreistagsperiode 2016-2021 – was haben wir erreicht?

Mit der Kommunalwahl 2016 konnten wir Grüne fünf Kreistagsabgeordnete entsenden, gewählt wurden Eva Viehoff, Heino Runge, Dr. Christian Wolf (bis Dez. 2019), Marianne Peus, Sabine van Gemmeren, seit Dezember 2019 ist Daniela Göbel für Dr. Christian Wolf nachgerückt.

Den aktuellen Fraktionsvorstand bilden: Eva Viehoff (Sprecherin), Marianne Peus (stellv. Sprecherin), Daniela Göbel (stellv. Sprecherin). Sabine van Gemmeren ist eine der Landrätinnen des Landkreises.

Nachdem von 2011 bis 2016 sieben Grüne im Kreistag des Landkreises Cuxhaven saßen, sind es in der aktuellen Periode nur fünf, die Wahlbereiche wurden ab 2016 anders zugeschnitten, d. h. vergrößert. Das Ergebnis machte eine Fortsetzung der erfolgreichen Zusammenarbeit mit der SPD als rot-grüne Gruppe nicht möglich. Dies ist jedoch in erster Linie im Einzug der AFD in den Kreistag begründet. Auch CDU und FDP waren in dieser Konstellation nicht in der Lage eine Mehrheitsgruppe zu bilden.

Diese Voraussetzungen führten in der Zeit der Konstituierung des neuen Kreistages zu der Idee, dass schon einmal im Landkreis Cuxhaven bestehende Hanseatische Modell modifiziert für die Periode 2016 - 2021 umzusetzen. Dazu vereinbarten Grüne, SPD, CDU und FDP eine Kooperation nicht nur in der Frage der Wahl der stellvertretenden Landrät*innen, sondern darüber hinaus auch eine inhaltliche Zusammenarbeit. Diese wurde in einer Kooperationsvereinbarung festgehalten.

Wir Grüne erhielten damit die Möglichkeit unsere in der Periode davor mit der SPD erfolgreich begonnenen **Projekte weiter fortzusetzen**. Dazu gehören

- Die Weiterführung der **energetischen Sanierung der Schulen** in Trägerschaft des Landkreises
- Die Chance neue Schulformen, wie eine **IGS im Landkreis** endlich einzurichten
- Der Einstieg in die **Neuaufstellung des Landschaftsrahmenplans**
- Die notwendigen **Schutzmaßnahmen für die FFH-Gebiete** zu beschließen
- Sicherung der **Luft, Boden – und Grundwasserqualität** im Landkreis Cuxhaven und Entwicklung nachhaltiger Maßnahmen auf Grund des erstellten Datenmaterials
- **Umsetzung Klimaschutzagentur** in Zusammenarbeit mit den Kommunen

Darüber hinaus wurden unsere Dissenzpunkte Flughafen Nordholz, Bau der A20 akzeptiert.

In den nun fast vergangenen fünf Jahren sind wir mit der **energetischen Sanierung unserer Schulen** ein gutes Stück weitergekommen, wenn sich auch die Haushaltlage des Landkreises seit 2019 deutlich verschlechterte. So sind noch heute nicht alle Planungen umgesetzt. Allerdings sind wir weiter auf einem guten Weg, das geplante weiter umzusetzen. Dazu gehört auch der Neubau der Schule am Meer, deren Bedarf zu Beginn der Periode noch nicht bekannt war.

Das Thema **Integrierte Gesamtschule (IGS)** entwickelt sich leider weiter zu einem Dauerthema für den Landkreis. Die Widerstände in unserem Landkreis sind groß, wir haben aber an dem Thema beharrlich weitergearbeitet, und so sind wir in dieser Periode schon ein gutes Stück vorangekommen. Als Kreistagsfraktion haben wir die Hoffnung, dass es hier bis zum Wahltag noch eine Grundsatzentscheidung gibt, die die neue Kreistagsfraktion dann hoffent-

lich zeitnah umsetzen kann; denn der Landkreis Cuxhaven braucht endlich mehr Schulformangebote und ganz besonders das Angebot einer IGS.

Vor allem jedoch im Bereich von Umwelt- und Naturschutz war es uns möglich, angefangene Projekte fortzuführen. So ist es uns als einer der wenigen Landkreise gelungen, auch durch die gute Arbeit der unteren Naturschutzbehörde, **fristgerecht alle im Landkreis liegenden FFH-Gebiete zu sichern**. Dies ist nicht vielen Landkreisen in Niedersachsen gelungen.

Darüber hinaus haben wir uns weiter engagiert für die **Sicherung der Luft-, Boden- und Grundwasserqualität**. Das von uns beantragte **Monitoring des Grund- und Oberflächenwassers** wird kontinuierlich weitergeführt und der Dialog mit der Landwirtschaft wurde in diesem Zusammenhang ausgebaut.

Auch wenn der **Klimaschutz** in unserer Arbeit im Kreis eine immer größere Rolle spielt, ist es uns nicht gelungen endlich auch eine Klimaschutzagentur zu initiieren. Wir konnten jedoch erreichen, dass die **Stellen der Klimaschutzmanagerinnen auf 1,5 Stellen aufgestockt und entfristet** wurden und dies unter der inzwischen sehr angespannten Haushaltslage des Landkreises.

Über die Vereinbarung der Kooperation hinaus haben wir

- mit unserem **Antrag zur Verschlickung des Watts** vor Cuxhaven den andauernden Dialogprozess und den Arbeitskreis Schlick initiiert und über einen Antrag erreicht, dass eine Sedimentbeprobung des Watts durchgeführt wird,
- mit unserem **Antrag zur Seebrücke** erreicht, dass der Landkreis Cuxhaven dort beigetreten ist,
- mit unserem **Antrag zum Standortsuchverfahren Bauschuttdeponie** haben wir erreicht, dass sich der Landkreis wieder mit der Frage einer eigenen Bauschuttdeponie beschäftigt,
- mit unserem **Antrag „Einrichtung eines Fachgebiets Kultur“** ist es uns gelungen, bei der Neustrukturierung der Verwaltung die Einsparung des Fachgebiet Kultur zu verhindern und die vakante Leitung mit einer kompetenten und engagierten Kulturmanagerin zu besetzen. Auch durch unsere Initiative (Antrag) ist das neue **Fachgebiet Kultur** mit einem **Budget** ausgestattet,
- mit unserem Antrag zur **„Entwicklung eines Modellprojekts zur akuten Nachtpflege“** die besondere Situation plötzlich erkrankter Pflegender in den Blick genommen.

Weitere grüne Initiativen sind: **Antrag auf kostenfreien Eintritt für Kinder und Jugendliche in die kreiseigenen kulturellen Einrichtungen**, die weitere finanzielle Ausstattung der **Willkommenskultur** im Landkreis, eine **Resolution** gegen die **Ablagerung von freigemessenem radioaktiven Abfall** aus dem Rückbau von Atomkraftwerken im LK Cuxhaven, die Bereitstel-

lung von Haushaltsmitteln für die Umweltbildung sowie **diverse Anfragen** u.a. zum Bleigehalt im Trinkwasser im Cuxhavener Stadtteil Süderwisch.

Weitere Themen, die wir außerhalb der Kooperationsvereinbarung mit der Kooperation initiiert haben sind

- die **stärkere Beteiligung an den Kita-Betriebskosten** durch den Kreis und die
- notwendige, jedoch immer noch nicht vollzogene Strukturänderung der Landkreis-VHS e. V. und damit verbunden die **gesamte finanzielle Unterstützung der Erwachsenenbildung** mit ihren verschiedenen Trägern im Kreis als Ganzes.

Die Zusammenarbeit innerhalb der Kooperation war zu großen Teilen wertschätzend und vertrauenswürdig. Allerdings wurde diese Zusammenarbeit, auf Grund der sich deutlich verschlechternder Haushaltslage des Landkreises in den Haushaltsverhandlungen für den Doppelhaushalt 2020/2021 auf eine harte Probe gestellt.

Weitere Informationen? Unter Kreistagsfraktion auf unserer Kreisinternetseite (https://www.gruene-kv-cuxhaven.de/13_Kreisfraktion.php) ist zu finden, wer von uns in welchen Ausschüssen ist und die Inhalte der Grünen Anträge & Standpunkte.